

Jung spielt schon wie Alt

Bei den Moritzen des TV Westuffeln begeistern die Junioren mit toller Komödie

VON DORINA BINIENDA-BEER

WESTUFFELN. Sie heißen Junioren und sind doch nicht nur mit ihrem Lebensalter den Kinderschuhen längst entwachsen. Der Nachwuchs der Theatergruppe des TV Westuffeln agiert so souverän auf den Bühnenbrettern, dass er den Senioren in nichts mehr nachsteht. Den überzeugenden Beweis liefern die Jungen in der aktuellen Spielzeit mit der Komödie „Camping, Koks und Hollywood!“

Erste Lacher kassiert das Stück, noch bevor sich der Vorhang überhaupt geöffnet hat. Mike Engelbrecht, ein vielversprechender Neuzugang, nimmt schon mit seiner launigen und temperamentvollen Ansage das Publikum für sich ein. Seine erfolgreiche Moritzen-Premiere feiert der 21-Jährige gleich dreifach: als Ansager und als Spieler in einer Doppelrolle. Ihren bravourosen Einstand geben auch die mit 15 Jahren jüngsten Akteure Katrin Kloppmann und Marvin Thöne (20).

14 Spieler zählt das Junioren-Ensemble, und alle wollten raus auf die Bühne. Da hieß es, ein an Figuren reiches Stück zu finden. Die Auswahl der köstlichen Komödie von Bernd Spehling erweist sich als Glücksgriff. Regie führte die Gruppe selbst, nahm aber wertvolle Tipps von den Senio-



Weg da! Vor laufender Fernsehkamera versuchen sich (von links) Unternehmensberaterin Zoe von Berghoven (Carola Ammon) und Reporterin Tabea Seligmann (Magdalena Heuser) jeweils am günstigsten in Szene zu setzen, rechts Kurdirektorin Paula Potazius-Engelhöfen (Sabine Gebauer) im Interview.

Fotos: Binienda-Beer

ren Wolfgang Engelbrecht und Michaela Liese gerne an. Wolfgang Engelbrecht war bei nahezu allen Proben dabei - und musste kurzfristig bei den ersten beiden Aufführungen für den durch einen Unfall ausgebremsen Marcel Meise in eine der drei Hauptrollen

schlüpfen. Meise aber hatte seinen Part nicht umsonst einstudiert: Seit dem vorigen Wochenende steht der 21-Jährige wieder selbst auf der Bühne.

Der Abend füllende Dreiaakter lässt die Zuschauer den wilden Wandel einer angestaubten Amtsstube in einen topmodernen, aber mit der Einführung englischsprachiger Begriffe kaum noch verständlichen Servicepoint miterleben. Nicht nur, dass die gewohnte Ruhe der drei dort arbeitenden Beamten durch den Ehrgeiz ihrer neurotischen ChefIn völlig aus den Fugen gerät. Es stellen sich mit einem Mal auch jede Menge skurrile Gestalten mit unterschiedlichen Absichten ein.

Ort des turbulenten Geschehens: eine skandinavische In-

sel, die durch Fertigstellung eines Damms erstmals mit dem Festland verbunden ist und nun von Ankömmlingen überschwemmt wird.

Das Publikum kichert fast pausenlos oder biegt sich gar vor Lachen und dankt, mit stürmischem Beifall.



Einstand dreifach: Neuzugang Mike Engelbrecht ist Ansager und spielt auch zwei Rollen.

HINTERGRUND

Noch zwei Aufführungen

„Camping, Koks und Hollywood!“ wird auch am kommenden Wochenende, 9. und 10. November, noch einmal gespielt: ab 20 Uhr in der Turnhalle Westuffeln. Eintrittskarten gibt es noch, Vorbestellung unter 0 56 77/62 76 (17 bis 19 Uhr).

Auf der Bühne sind zu se-

hen Tim Rüdtenklau, Nicola Rüdtenklau, Marcel Meise, Sabine Gebauer, Carola Ammon, Magdalena Heuser, Julia Kampe, Mike Engelbrecht, Philipp Rother, Marvin Quolke, Marvin Thöne, Fabian Frölich, Katrin Kloppmann und Bastian Rüdtenklau. (pbb)

Aus Stäben werden Christbaumkugeln

Heißer Herbst im Glasmuseum: Glasblasen, Kinderprogramm, Filmvorführung, Kaffee und Kuchen

IMMENHAUSEN. Eine besondere Attraktion erwartet die Besucher des Glasmuseums Immenhausen am Sonntag, 18. November, von 13 bis 17 Uhr.

Heiß geht es her, wenn der Glasbläser Frank Ballowitz aus Hadamar den Besuchern die alte handwerkliche Kunst des Glasblasens vorführt. Vor den Augen der Zuschauer werden aus heißen Glasstäben Christbaumkugeln und andere schöne Glasobjekte geblasen, heißt es in der Ankündigung.

Junge und alte Künstler können sich kreativ betätigen und selbst farblose Glaskugeln nach ihren eigenen Vorstellungen bemalen. Das Rohmaterial und etliche Glasmalstif-



Glasbläser bei der Arbeit: Am Sonntag können sich Besucher im Glasmuseum Immenhausen diese Tätigkeit anschauen. Foto: nh

te liegen dazu für sie bereit.

Die Sonderausstellung „Jan Fiar - Skulpturen aus Glas“ präsentiert imposante Objekte des 2012 verstorbenen tschechischen Glaskünstlers. Ein Film gibt einen kleinen Einblick in seine Arbeitsweise. Außerdem vermittelt ein Film über die Glasproduktion in Immenhausen einen Eindruck von der harten Arbeit in einer Glashütte.

Es gibt selbstgebackenen Kuchen und Kaffee, so dass einem gemütlichen Nachmittag im Museums nichts im Wege steht. Infos gibt es im Glasmuseum unter 0 56 73/20 60 oder auf der Internetseite: www.immenhausen.de/glasmuseum. (eg/ kil)

Förderverein bietet wieder Musicalfahrt

Drei Aufführungen in Hamburg im Angebot: Tarzan, Rocky und König der Löwen

IMMENHAUSEN / REINHARDSHAGEN / ESPENAU. Weihnachten naht, und der Förderverein der Freiherr-vom-Stein Schule Immenhausen bietet für alle wieder etwas Besonderes an: „Seit einigen Jahren organisieren wir jährlich eine Fahrt zu großen Musicals. Am Samstag, 16. März 2013, führt uns der Weg in die deutsche Musicalhauptstadt Hamburg“, so der Vorsitzende Mark Weisheit.

Gleich drei Stücke stehen dort zur Wahl: „Tarzan“, „König der Löwen“ und „Rocky“.

Dieses Musical hat erst im Dezember Weltpremiere und bezieht sich auf den bekannten Boxerfilm. Karten gibt es für 54 Euro in der Preisklasse 3 oder 88 Euro in der Klasse 2. Schüler zahlen durch die Unterstützung des Fördervereins nur 49 Euro. Karten für „Rocky“ kosten in der Preisklasse 3 110 Euro. Kinder bis

einschließlich 14 Jahren zahlen 94 Euro. König der Löwen kostet 110 Euro. Bei Schülern kommt zu jeder Karte ein Rabatt von fünf Euro hinzu.

Abfahrt ist um 7 Uhr im Betriebshof von „Peters Reisedienst“ (Kassel, Weserstraße) oder um 7.30 Uhr am Busbahnhof der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen. Rückkehr ist gegen 22 Uhr. Anmeldungen sind möglich bis zum 30. Dezember an foer-

derverein-gesamtschule@t-online.de oder schriftlich zu Händen von Marcus Leitschuh.

Die Anmeldung ist nur durch Überweisung des Betrags auf das Konto Marcus Leitschuh, Bank für Kirche und Caritas, Kennwort Musical, BLZ 472 60 307, Nummer 53 56 54 00 gültig. Die Plätze sind begrenzt, es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. (eg/ kil)

+++ DER ENDSPURT +++

Aktions-Modelle sind mit diesem Etikett für Sie gekennzeichnet!

Das günstigste Paar erhalten Sie GRATIS!
AKTIONSMODELL!
3 für 2
kaufen zahlen

Nur noch

5

TAGE!

Bis Sa. 10.11.2012

Öffnungszeiten:

Di, 06.11. 9.30-18.30 Uhr
Mi, 07.11. 9.30-18.30 Uhr
Do, 08.11. 9.30-20.00 Uhr
Fr, 09.11. 9.30-20.00 Uhr
Sa, 10.11. 9.30-17.00 Uhr
Mo, 12.11. 9.30-18.30 Uhr

www.orange-cube.de

Schuhhaus
Heinmüller
Knüllwald-Oberbeisheim
Frankenberg/Eder In der 2. Etage des Modehaus Heine

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch 9.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag und Freitag 9.30 – 20.00 Uhr
Samstag 9.30 – 17.00 Uhr
www.heinmueller.com